

Jahresbericht 1974 des Präsidenten des TVN Zelt- und Badeplatzes
Aschbach am Greifensee.

Ein ruhiges Jahr, wenn man den Zelt- und Badebetrieb 1974 kennzeichnen wollte, ein erfolgreiches Jahr, wenn man den Kassabericht bewertet.

Viele Arbeiten wurden von unseren Platzwärtinnen unauffällig und selbstverständlich erledigt. Sei es die Platzkontrolle unter der Woche ausserhalb der Ferienzeit, da wohl alle Plätze belegt, aber nicht bewohnt sind, sei es das Grasschneiden, seien es Sitzungen oder Mitarbeit bei Uferreinigungen usw. Alles verlangt vom Einzelnen Einsatz von Zeit und gutem Willen, den ich hier herzlich verdanken möchte.

Auch 1974 war unser Platz praktisch voll belegt, wobei als Beispiel jene Saisonkartenbesitzer zu erwähnen sind, die während ihrer Auslandsferien ihr Zelt abbrachen und den Platz derzeit zur Verfügung stellten.

Der 1. August war auch in diesem Jahr wiederum ein willkommener Anlass, nicht ⁱⁿ in Patriotismus zu schwelgen, sondern um die Zeltlergemeinschaft zu pflegen. Kinderwettbewerbe mit auf dem Zeltplatz selbstgebastelten Preisen am Nachmittag, und am Abend das gemeinsame Nachtessen förderten zwischenmenschlichen Kontakt. Nach Saisonende trafen sich die Arbeitswilligen nochmals zum alljährlichen Arbeitstag, wobei wir nicht einmal alle arbeitswütigen Leute beschäftigen konnten, da wir dieses Jahr das Gerätehaus an die Reihe nahmen. Trotzdem ist es nicht im Sinne des Arbeitstages, wenn säumige Zeltler an diesem Tage ihrer Pflicht nachkommen und ihren Platz aufhacken. Eine grössere Arbeit die begonnen wurde, ist die Renovation der WC, die unseren Platzwart Hermi Obrist noch über den ganzen Winter hin beschäftigte. Das Resultat darf sich sehen lassen, --- hoffentlich werden dadurch die Wartezeiten nicht unerträglich gesteigert!

Mit einem Beauftragten der kantonalen Verwaltung konnten wir noch im alten Jahr eine Uferbegehung vereinbaren. Die direkte Folge davon ist, dass wir erstmals einen Winterarbeitstag durchführen werden mit dem Ziel, den Seeuferbewuchs etwas zu bereinigen. Die Zeltlerversammlung wurde im Hinblick darauf erst Ende Januar, kurz vor dem erwähnten Arbeitstag eingeladen.

Allen Zeltlern, die nicht vergessen, dass sie ja auch noch Naturfreunde und nicht nur Platzbenützer sind, dankt die Platzkommission für ihre Mitarbeit.

Mit " Berg - Frei "
der Präsident der Badeplatzkommission

Karl Buchmann